

Ebereschen Cup 60+ - mit interessanten Ü-60 Teams aus ganz Deutschland

Deutsche Turnierserie 60+ am Samstag, den 22. August in Ludwigsfelde

Am Samstag, den 22. August 2026 wird auf der Sportanlage in der Ebereschenallee 14, in Ludwigsfelde das 3. Turnier der Deutschen Turnierserie 60+ 2026 angepfiffen. Die Sportanlage bietet mit seinen 2 sehr gepflegten Rasenplätzen beste Bedingungen für dieses Turnier.

Bis jetzt haben sich folgende Teams 60+ für dieses Turnier angemeldet: Kreisauswahl Recklinghausen, Hertha BSC, DSC Arminia Bielefeld, SG 1889 Altenweddingen/TSV Hadmersleben von 1925 und Ausrichter SpG Ludwigsfelde/Siethen.

Mit der Kreisauswahl Recklinghausen ist der Gesamtsieger der Turniere 2025 dabei. Die Recklinghauser um die Teamkoordinatoren Dietmar Kersten und Frank Staffel haben auch in dieser Saison schon wieder hervorragend performt. Sie wurden Westfälischer Æ-60 Landesmeister und gewannen auch die Westdeutsche Æ-60 Regionalmeisterschaft, sowie das Auftaktturnier zur Deutschen Turnierserie 60+ - den Berg Cup in N¼mbrecht - mit 2:0 gegen die Kreisauswahl Tecklenburg. Beim Deutschen Fußballpokal 60+ lief es dann für die Kicker aus Recklinghausen nicht so gut, da sie nicht ins Halbfinale einzogen. Sie landeten aber immerhin noch auf Platz 6 hinter dem FC Bayern München.

Das Team aus dem Zentrum des n¼rdlichen Ruhrgebiets z¼hlt seit einigen Jahren zur absoluten Spitzenklasse der Deutschen Æ-60 Fußballmannschaften.

Auch die Old Boys vom Zweitligisten DSC Arminia Bielefeld z¼hlen zum Besten, was der Æ-60 Fußball in Deutschland zu bieten hat. Beim Deutschen Fußballpokal 60+ 2026 zwar nur auf Platz 15, werden sie beim Ebereschen Cup alles daran setzen diesen Mißerfolg wieder zu beheben. Die Æ-60-Fußballmannschaft des DSC Arminia Bielefeld zeichnet sich durch langj¼hrige Erfahrung, leidenschaftliche Verbundenheit zum Verein und die Förderung des Freizeitfußballs im gehobenen Alter aus. Sie ist Teil der Traditionspflege des Vereins, bei der ehemalige Aktive weiterhin aktiv am Ball bleiben und den Teamgeist pflegen.

Hertha BSC wurde mit seiner Æ-60 Mannschaft in dieser Saison (2025/2026), in der Landesliga Staffel 2 Berlin, der zweith¼chsten Æ-60 Liga des Fußball Verbandes Berlin, mit 25 Siegen und einem Unentschieden ungeschlagen Meister.

In der Saison 2026/2027 spielen die Herthaner wieder in der h¼chsten Klasse, der Verbandsliga, und werden auch dort zu den Favoriten auf den Titel gez¼hlt. Bundesweit sind die Hertha Æ-60 Oldies allerdings noch nicht in Erscheinung getreten. Somit ist ihre Teilnahme in Ludwigsfelde die Premiere, und bei der wollen sie nat¼rlich gleich ihre Qualit¼ten unter Beweis stellen. Das Team von Spielertrainer J¼rgen Marquardt wird auf jeden Fall ein gewichtiges Wort bei der Pokalvergabe des Ebereschen Cups mitsprechen.

Die SG 1889 Altenweddingen/TSV Hadmersleben von 1925 aus Sachsen-Anhalt geh¼rt seit der Saison 2024/2025 als sie Landesmeister von Sachsen-Anhalt wurden zur Elite des Æ-60 Fußballs. Wenn sie auch in diesem Jahr beim Deutschen Fußballpokal 60+ nur den letzten Platz (21.) belegten, zeigten sie aber in allen Spielen, dass sie durchaus in der Lage waren mit ihren Gegnern mitzuhalten. In Ludwigsfelde soll das nun wieder besser werden.

Dem Gastgeber SpG Ludwigsfelde/Siethen ging es beim Deutschen Fußballpokal 60+ in Kelsterbach im Juni nicht viel besser als dem Konkurrenten aus Sachsen-Anhalt. Nur mit einem Minikader angereist wurden sie Vorletzter. Bewiesen aber in allen vier Spielen, die sie mit nur einem beziehungsweise zwei Toren Differenz abgaben, ihre fußballerische Qualit¼t. In Ludwigsfelde haben die Old Boys von Burkhard Kunth nun zumindest gegen den DSC Arminia Bielefeld die M¼glichkeit Revanche für die 1:2 Niederlage in der 3. Runde beim Deutschen Fußballpokal 60+ zu nehmen.

Bis zum 22. August haben allerdings noch Æ-60 Mannschaften aus der Region und dem weiteren Umfeld die M¼glichkeit

sich anzumelden (Ansprechpartner: Burkhard Kunth - E-mail Adresse: Kunth2000@web.de - Telefon - mobil: 0049 175 3368912).

Die

Deutsche Turnierserie 60+ hat sich 2026 als sportlicher und medialer Meilenstein etabliert, um Seniorenfußballern jenseits der klassischen DFB-Altersklassen eine bundesweite Bühne zu bieten. Die Turnierserie verbindet mehrere Senioren-Turniere im Jahr, um eine Gesamtwertung zu ermitteln.

Die Etablierung überregionaler Turniere 60+ (wie der Ebereschen Cup 60+) ist eine stark wachsende Neuerung im Fußball 60+, die durch den demografischen Wandel enorm an Bedeutung gewinnt und sowohl sportlich als auch medial ein dankbares Thema ist. Sie bieten echten sportlichen Anreiz und Titelchancen außerhalb des normalen Kreisluga-Altersbereichs. Wenn Amateurteams auf 60-Vertretungen von Profivereinen (wie Hertha BSC oder DSC Arminia Bielefeld) treffen, entsteht echter Pokalcharakter.

Das Format bricht mit dem Klischee des Altherrenfußballs und zeigt echten Leistungssport bei den "Veteranos".

Für

die Teams 60+ ist die Teilnahme an den Turnieren eine absolute Auszeichnung. Die Mannschaften treffen in der Turnierserie auf namhafte Konkurrenz: Neben regionalen Kreisauswahlen gehören auch die Traditionsmannschaften von Proficlubs wie dem FC Bayern München, dem Karlsruher SC oder Arminia Bielefeld zum hochkarätigen Teilnehmerfeld des 60-Spitzenfußballs.

Die Deutsche Turnierserie 60+ 2026 kommt bei den teilnehmenden Fußballmannschaften außerordentlich positiv an. Da der DFB für die Altersklasse 60 im Gegensatz zu jüngeren Seniorengenerationen (32 bis 50) keine offizielle Deutsche Meisterschaft veranstaltet. Die Mannschaften loben vor allem den echten Wettbewerbscharakter und die Professionalisierung des 60-Fußballs.

Das

Besondere an der Deutschen Turnierserie 60+ ist ihre neue, vernetzte Struktur zur Ermittlung einer nationalen Bestenliste. Während der 60-Seniorenfußball in Deutschland lange Zeit nur aus isolierten, privaten Turnieren bestand, etabliert das Format für 2026 eine echte Meisterschaftsserie nach dem Vorbild der Grand-Slam-Turniere im Tennis.

Â Â Â